

Strategieumsetzung

Oerlikon erwirbt innovative Oberflächen- und Werkstofftechnologien und erweitert ihr Technologieportfolio

Pfäffikon, Schwyz, Schweiz – 5. Oktober 2017 – Oerlikon gab heute die Übernahme der schwedischen Primateria AB bekannt. Zudem wurden Vereinbarungen zur Übernahme der Vermögenswerte der Firmen DiaPac LLC und Diamond Recovery Systems Incorporated (DRS) aus den Vereinigten Staaten unterzeichnet. Mit diesen Akquisitionen erweitert Oerlikon ihr Portfolio mit vielversprechenden Technologien und Know-how auf den Gebieten moderne Werkstoffe und Oberflächenlösungen und baut damit das Angebot für ihre Kunden aus.

DiaPac ist international führend bei der Herstellung von Hochleistungsmetallpulvern, verschleissfesten Oberflächenbeschichtungen und gesinterten Hartmetallen für Anwendungen in der Öl- und Gasindustrie, im Bergbau, im Bau, in der Landwirtschaft sowie in Fertigungsbetrieben. Diamond Recovery Systems (DRS) ist spezialisiert auf Hartstoffe und umweltfreundliche Regenerationsdienstleistungen, die in einem breiten Spektrum von Anwendungen eingesetzt werden. Mit den Akquisitionen erwirbt Oerlikon solides, komplementäres Wissen über die Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Rückgewinnung bzw. das Recycling von fortschrittlichen Werkstoffen, insbesondere Wolframcarbid. Zudem baut Oerlikon ihren Marktzugang in den Sektoren Öl und Gas, Metallmatrix-Verbundstoffe (MMC) sowie Metallpulver in den USA weiter aus.

Primateria ist ein Serviceanbieter im Bereich Oberflächentechnologie, der sich auf Vor- und Nachbehandlungslösungen zur Werkzeugoptimierung spezialisiert hat. Durch die Übernahme stärkt Oerlikon ihre Position im Markt für Verzahnungswerkzeuge, insbesondere in Schweden, und kann ihren Kunden weltweit noch mehr Know-how und ein breiteres Portfolio an Oberflächenbehandlungen anbieten.

Der Gesamtumsatz der erworbenen Technologieunternehmen betrug 2016 über CHF 10 Millionen, und sie beschäftigten mehr als 40 Mitarbeitende. Die Akquisitionen unterstreichen die Strategie von Oerlikon, die Markt- und Technologieführerschaft in zukunftssträchtigen Geschäftsfeldern im Bereich Oberflächenlösungen zu festigen. Damit kann der Konzern den Kunden ein breites, vielschichtiges und qualitativ hochwertiges Portfolio von Technologien, Werkstoffen und Dienstleistungen anbieten. Als Teil von Oerlikon werden DiaPac, DRS und Primateria in der Lage sein, vom weltweiten Marktzugang, den FuE-Möglichkeiten und der finanziellen Stärke von Oerlikon zu profitieren, um ihre Technologien und Dienstleistungen neuen Kunden zugänglich zu machen. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Dr. Roland Fischer, CEO des Oerlikon Konzerns: „Diese Übernahmen beweisen, dass wir unsere Strategie in den Bereichen Oberflächentechnologien und moderne Werkstoffe erfolgreich vorantreiben. Wir konzentrieren uns dabei auf Unternehmen, die in ihrem Sektor führend sind, mit ihren Technologien und Dienstleistungen nachweislich erfolgreich am Markt agieren und Oerlikon einen bedeutenden Mehrwert bieten, der unsere bestehenden Kompetenzen ergänzt. Da sich in vielen unserer Endmärkte ein wachsender Bedarf nach Oberflächentechnologien abzeichnet, werden wir unser Technologie- und Dienstleistungsangebot weiter ausbauen und verbessern, um den Bedürfnissen unserer Kunden heute und in Zukunft gerecht zu werden.“

Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) ist ein führender, weltweit tätiger Technologiekonzern mit einer klaren Strategie, sich zum führenden Anbieter für Oberflächenlösungen, moderne Werkstoffe und Werkstoffverarbeitung zu entwickeln. Mit seiner Schlüsselkompetenz in der intelligenten Entwicklung und Bearbeitung von Oberflächenlösungen und modernen Werkstoffen widmet sich das Unternehmen wertstiftenden Technologien, mit denen Kunden leichtere, langlebigere, effizientere und umweltfreundlichere Produkte angeboten werden können. Als Schweizer Unternehmen mit einer über 100-jährigen Tradition ist Oerlikon in drei Segmente gegliedert (Surface Solutions, Manmade Fibers und Drive Systems) und mit mehr als 13 500 Mitarbeitenden an über 180 Standorten in 37 Ländern präsent. Der Umsatz betrug im Jahr 2016 CHF 2,3 Mrd. Das Unternehmen, das 2016 CHF 94 Mio. in Forschung und Entwicklung investierte, beschäftigt mehr als 1 000 Spezialisten, die innovative sowie kundenorientierte Produkte und Services entwickeln.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Nicolas Weidmann
Head of Group Communications
T +41 58 360 96 02
F +41 58 360 98 02
pr@oerlikon.com
www.oerlikon.com

Andreas Schwarzwälder
Head of Investor Relations
T +41 58 360 96 22
F +41 58 360 98 22
ir@oerlikon.com
www.oerlikon.com

Disclaimer:

OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon (nachfolgend zusammen mit den Gruppengesellschaften als „Oerlikon“ bezeichnet) hat erhebliche Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass ausschliesslich aktuelle und sachlich zutreffende Informationen in dieses Dokument Eingang finden. Es gilt gleichwohl festzuhalten und klarzustellen, dass Oerlikon hiermit keinerlei Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, betreffend Vollständigkeit und Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen in irgendeiner Art und Weise übernimmt. Weder Oerlikon noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden sowie externen Berater oder andere Personen, die mit Oerlikon verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu Oerlikon stehen, haften für Schäden oder Verluste irgendwelcher Art, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung des vorliegenden Dokuments ergeben.

Dieses Dokument (sowie alle darin enthaltenen Informationen) beruht auf Einschätzungen, Annahmen und anderen Informationen, wie sie momentan dem Management von Oerlikon zur Verfügung stehen. In diesem Dokument finden sich Aussagen, die sich auf die zukünftige betriebliche und finanzielle Entwicklung von Oerlikon oder auf zukünftige Ereignisse im Zusammenhang mit Oerlikon beziehen. Solche Aussagen sind allenfalls als sogenannte „Forward Looking Statements“ zu verstehen. Solche „Forward Looking Statements“ beinhalten und unterliegen gewissen Risiken, Unsicherheits- und anderen Faktoren, welche zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht vorhersehbar sind und/oder auf welche Oerlikon keinen Einfluss hat. Diese Risiken, Unsicherheits- und anderen Faktoren können dazu beitragen, dass sich die (insbesondere betrieblichen und finanziellen) Ergebnisse von Oerlikon substanziell (und insbesondere auch in negativer Art und Weise) von denen unterscheiden können, die allenfalls aufgrund der in den „Forward Looking Statements“ getroffenen Aussagen in Aussicht gestellt wurden oder erwartet werden konnten. Oerlikon leistet keinerlei Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dass sich die als „Forward Looking Statements“ zu qualifizierenden Aussagen auch entsprechend verwirklichen werden. Oerlikon ist nicht verpflichtet, und übernimmt keinerlei Haftung dafür, solche „Forward Looking Statements“ zu aktualisieren oder auf irgendeine andere Art und Weise einer Überprüfung zu unterziehen, um damit neuere Erkenntnisse, spätere Ereignisse oder sonstige Entwicklungen in irgendeiner Art zu reflektieren.

Dieses Dokument (sowie alle darin enthaltenen Informationen) stellt weder ein Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Tätigkeit einer anderen Transaktion im Zusammenhang mit Effekten von Oerlikon dar, noch darf es als Werbung für Kauf, Verkauf oder eine andere Transaktion im Zusammenhang mit Effekten von Oerlikon verstanden werden. Dieses Dokument (sowie die darin enthaltenen Informationen) stellt keine Grundlage für eine Investitionsentscheidung dar. Investoren sind vollumfänglich und ausschliesslich selbst verantwortlich für die von ihnen getroffenen Investitionsentscheidungen.